

AG 29

# Leistung und Qualität im Kontext inklusive Musikpädagogik an Musikschulen



**VdM**

Verband deutscher  
Musikschulen



**MEHR MUSIK**  
Musikschulkongress  
Kassel 2023

**Sa, 29. April 2023** 16.30 - 18 Uhr

---

-  
Anna Reizbikh, Bochum \* Robert Wagner, Fürth

**Können Sie die Folien der Präsentation lesen?**

**Können Sie uns hören?**

**Jede Äußerung der Teilnehmenden und der Referierenden ist Ausdruck der individuellen Erfahrungen und Erkenntnisse.**

**Das Setting der AG ist Ergebnis der örtlichen Vorgaben und Möglichkeiten.**

*Diese AG ist für Menschen  
ohne Toleranz nicht geeignet*



**EINZIGARTIG!**  
GEMEINSAM GENIAL.



**FIS2023**

KULTUR  FORUM

5./6. MAI · 19 UHR

**Anna  
Reizbikh**

[www.musikschule-fuerth.de](http://www.musikschule-fuerth.de)

# Begriffs-Bildung

- **Leistung**
- **Qualität**



im Kontext

- **inklusive Musikpädagogik**
- an **öffentlichen Musikschulen**



**Maike**



# Musikschule für ALLE ! ?

Inklusive Musikschulen übernehmen Verantwortung,  
dass VIELE mitmachen wollen und ALLE – die wollen –  
mitmachen können.

**Anzahl Schüler\*innen an  
Musikschulen  
1.369.112**

**Bevölkerung  
Deutschland  
84.271.000**





COLLECTIVE ONE

**Anna Reizbikh**



- **Anna über ihren Werdegang und den Wert inklusiver Musikschulpädagogik hin zur Professionalisierung**  
(Bochumer Modell, Kooperation mit Förderschulen, ...)
- **Fragen aus dem Publikum**

# Inklusive Musikpädagogik in der Praxis

KÖNNEN /  
QUALITÄT



<https://www.youtube.com/watch?v=q-hPII70DBc&list=UULhKX2l0FB23XzgP7ESrIIA&index=30>



## Musikschulen übernehmen Verantwortung

- für die **Qualität** der musikalischen Ergebnisse ihrer Arbeit,
- für die **Teil-Habe** möglichst Vieler
- für die individuell **bestmögliche Förderung** ihrer Schüler\*innen und deren Befähigung zur Teil-Gabe
- für den Bildungsorganismus Musikschule
- für die **demokratische Entwicklung** innerhalb der Gesellschaft.

Eine Herausforderung inklusiver Musikpädagogik wird zukünftig sein, den Aspekt der **Teil-Gabe** vermehrt in das Blickfeld der inklusiven Musikschulentwicklung zu nehmen und **als Zielvorgabe aller Lehrkräfte** zu benennen:

Musiklehrkräfte öffentlicher Musikschulen haben die Aufgabe, ihre Schüler\*innen zur kompatiblen Teil-Gabe zu befähigen und Erfahrungen zu ermöglichen, die den Mehrwert gemeinsamen Schaffens für die eigene Teil-Habe individuell erkennen lassen.

**Über Können** verfügen zu können, ermöglicht, Können mit anderen teilen zu können und so das für die persönliche Entwicklung so wichtige Gefühl der **Zugehörigkeit** zu **erfahren**.

Die für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft notwendige **Bereitschaft und Fähigkeit, jedes\*r Einzelnen, Verantwortung zu übernehmen**, gründet auf konkreten Erfahrungen der Selbstwirksamkeit und auf dem subjektiven Gefühl der Zugehörigkeit.

**Inklusion** ist eine Haltung,  
ein Selbst- und Weltverständnis,  
das jeden Menschen als Teil der Summe aller  
Menschen begreift.

**Das Teil-Sein** jedes Menschen **ist zugleich**  
**Ausgangslage** (Fakt) inklusiver Haltung,  
**als auch ein Ziel der inklusiven Entwicklung**  
unserer menschlichen Gemeinschaft und damit  
auch der Entwicklung öffentlicher Musikschulen.



Jeder Mensch ist ein Teil der Summe aller Menschen (**Teil-sein**).  
Er gehört dazu, weil er da ist.

Aus diesem Verständnis und dieser Haltung heraus leitet sich der **Handlungsauftrag** ab, im Rahmen der eigenen Zuständigkeit **eine inklusive gesellschaftliche Entwicklung** zu unterstützen,

- die den Willen zur **Teil-nahme** weckt und stärkt,
- das Menschenrecht auf **Teil-habe** umsetzt,
- die Möglichkeit einer individuellen **Teil-gabe** fördert und deren Notwendigkeit begründet und so
- das subjektive Gefühl der Zugehörigkeit (Sense of Belonging) unterstützt.

## Schlüsselbegriffe einer inklusiven Entwicklung



# Netzwerk Inklusion

Mit der Potsdamer Erklärung (2014) haben sich die Träger der öffentlichen Musikschulen in Deutschland gemeinsam mit ihren Trägerverbänden auf Landes- und Bundesebene dazu bekannt, die politisch gewollte Entwicklung einer inklusiven Gesellschaft im Rahmen ihrer Zuständigkeit und ihrer Möglichkeiten durch eine

→ **inklusive Schul- und Verbandsentwicklung**  
zu unterstützen.

